

TCEC gewinnt Teamsprint in Zell

Am vergangenen Sonntag war für die Triathleten vom TCEC Mainz der erste Wettkampf der neuen Saison.

Nachdem die erste Mannschaft im letzten Jahr sportlich zwar den Verbleib in der Regionalliga hatte sichern können, musste der Verein durch zahlreiche Abgänge bedingt die Mannschaft dann doch zurückziehen. Nun gingen die TCEC Akteure mit frischem Elan beim Mittelmoseltriathlon an den Start. Das gemeinsame Ziel der Mannschaft formulierte Teamleiter Sebastian Dahl kurz und knapp: „Nur der Aufstieg zählt“.

Für das erste Rennen in Zell an der Mosel, das als Teamsprint über 0,75 Kilometer Schwimmen, 12 Kilometer Radfahren und 5,2 Kilometer Laufen ausgetragen wurde, hatte Dahl die Qual der Wahl, wen er aufstellen sollte. Denn im Teamwettkampf kommt es auf ein homogenes Leistungsgefüge an und so entschied er sich für folgende 5 Athleten: Jonas Kieckenbeck, Heiko Braun, Michael Göntgens, Richard Rae und Robert Ploen.

Die Aufstellung sollte sich bezahlt machen. Während Kieckenbeck als starker Schwimmer und Radfahrer beim Schwimmen Akzente setzte, in der Wechselzone alles vorbereitete und beim Radfahren die meiste Zeit im Wind fuhr, führten die anderen 4, nachdem er beim Laufen ausgestiegen war, seine Arbeit zu Ende und holten mit circa 1 Minute Vorsprung den Sieg. Teamleiter Dahl war sehr stolz und zufrieden mit dem Start der Jungs in die Saison. „Der Grundstein für eine erfolgreiche Saison ist gelegt“. Aber nach dem Wettkampf ist vor dem Wettkampf und bereits am kommenden Sonntag folgt in Worms das nächste Rennen. Und die TCEC-Athleten sind hoch motiviert und wollen weiter auf der Erfolgswelle reiten. Sie rechnen sich im Einzel als auch mit der Mannschaft Platzierungen ganz vorne aus. Denn das Saisonziel ist klar formuliert: „Nur der Aufstieg zählt“.

